

A7NEU4 Grün wirtschaften und arbeiten in Augsburg

Gremium: KV Augsburg Stadt

Beschlussdatum: 07.10.2019

Text

1 Ökologisch – innovativ – sozial

2 Umweltschutz und erfolgreiches Wirtschaften sind keine unüberbrückbaren
3 Gegensätze. Im Gegenteil: Die technischen und wirtschaftlichen Lösungen für
4 viele Probleme unserer Welt sind da, wir müssen sie nur kennen und wissen, wie
5 wir sie in unserer unmittelbaren Umgebung anwenden und für unsere Umwelt, für
6 den Klimaschutz und für eine gerechtere, Welt nutzen können. Wir Augsburger
7 Grünen stehen für eine ökologische Transformation der Wirtschaft.

8 Wir wollen Umweltschutz, soziale Gerechtigkeit und wirtschaftliche Dynamik in
9 ein neues Gleichgewicht bringen. Der wirtschaftliche Erfolg der Zukunft hängt
10 unmittelbar davon ab, ob es gelingt, wirtschaftlichen Wohlstand und
11 Ressourcenverbrauch stärker zu entkoppeln. Das erreichen wir zum Beispiel, indem
12 wir wirtschaftlichen Erfolg nicht mehr ausschließlich mit einer Finanzbilanz
13 messen. Wir Grüne befürworten die Gemeinwohl-Bilanz. Hier werden neben der
14 fairen Herkunft und Verwendung von Geldmitteln, Werte wie faire
15 Arbeitsbedingungen, ökologisch nachhaltige Produktion, Menschenwürde oder
16 Gerechtigkeit bilanziert. Wir Grüne wollen eine Gemeinwohl-Bilanz für alle
17 städtischen Unternehmen erstellen.

18 Wir fangen mit den Veränderungen bei uns selbst an, also bei der Stadt Augsburg.
19 Bei der Stadtverwaltung haben wir Einfluss auf die Vergabepolitik: Wir vergeben
20 nur noch Aufträge, wenn die Betriebe und Unternehmen ökologische, soziale und
21 ethische Standards erfüllen.

22 Das Wohl aller ist unser Erfolg – Die Gemeinwohl-Bilanz

23 Was wäre, wenn der Erfolg eines Unternehmens nicht ausschließlich mit der
24 Vermehrung von Geld gemessen würde? Sondern wenn in die Bilanz Werte wie faire
25 Arbeitsbedingungen, ökologisch nachhaltige Produktion, Selbstbestimmung,
26 Menschenwürde, Gerechtigkeit oder Solidarität einfließen würden? Wenn man oder
27 frau diese Gemeinwohl-Faktoren berechnen könnten und sie Teil der Bilanz würden?
28 Das geht mit der Gemeinwohl-Bilanz. Das Modell ist Teil der Gemeinwohlökonomie.
29 Wir Grüne wollen die Gemeinwohl-Bilanz zum Wohl von Mensch und Umwelt in unserer
30 Stadt Augsburg einführen.

31 Stuttgart hat sich bereits auf den Weg gemacht. Seit 2015 setzt sich die Stadt
32 mit dem Modell auseinander und wendet die Gemeinwohl-Bilanz in Teilen bereits
33 an. Vier städtische Beteiligungsunternehmen haben sich mit der Gemeinwohl-
34 Bilanzierung auseinandergesetzt und viele Impulse bereits umgesetzt. Die
35 Eigenbetriebe „Leben und Wohnen“ (städtische Seniorenheime) und die
36 „Stadtentwässerung Stuttgart“ sind dabei, den kompletten Prozess durchzuführen
37 und innovative und übertragbare Schlüsse zu ziehen, wie Wirtschaft und
38 Gemeinwohl quantifizierbar und sichtbar vereint werden können.

39 Grüne Ziele für das Gemeinwohl in unserer Wirtschaft:

40 Gemeinwohl-Kodex für Augsburg: Wir Grüne wollen, dass Augsburg Vorreiter in
41 Sachen nachhaltiges Wirtschaften wird. Wir wollen für Augsburg einen Gemeinwohl-
42 Kodex erarbeiten und für alle städtischen Betriebe eine Gemeinwohl-Bilanz
43 erstellen (vergleiche Stuttgart). Das heißt nicht, dass die klassischen Faktoren
44 einer Bilanz, wie beispielsweise die Kapitalvermehrung, ganz wegfallen. Sondern
45 wir erweitern die Bilanz um mehrere Gemeinwohl-Faktoren. Dadurch erhält der
46 Erfolg eines Betriebes eine andere Gewichtung. Dieser Vorgang dauert ein bis
47 zwei Jahre und wird von uns transparent gestaltet. Wir lassen interessierte
48 Unternehmen an unseren Erfahrungen teilhaben und unterstützen sie, wenn sie
49 selbst eine Gemeinwohl-Bilanz erstellen wollen.

50 In die Zukunft investieren – Generationen- und klimagerechte
51 Finanzpolitik

52 Die Herausforderungen in Augsburg sind groß: wir müssen viele Aufgaben zugleich
53 bewältigen. Wir wollen den sozialen Wohnungsbau stärken, unsere Wirtschaft
54 modernisieren, die Digitalisierung und nachhaltige Mobilität in unseren Städten
55 voranbringen. Wir wollen vor allem aber auch unsere öffentliche Infrastruktur –
56 Schulen, Kindergärten, Jugendtreffs, Kultureinrichtungen, Sportstätten und
57 Schwimmbäder sowie Verwaltungsgebäude – sanieren und zukunftsfähig machen.
58 Deshalb investieren wir in die Zukunft und sanieren, modernisieren und bauen
59 unsere städtische Infrastruktur aus.

60 Wir wollen das städtische Finanzvermögen nach Nachhaltigkeitskriterien und
61 strikten Klimaschutz-Gesichtspunkten anlegen. Das bedeutet den Ausstieg aus dem
62 fossilen Sektor - denn nur so können wir die Ziele des Pariser Klimaabkommens
63 einhalten. Und das bedeutet keine Investitionen auf einem Finanzmarkt, der
64 klimaschädliche, umweltzerstörende, gesundheitsschädigende oder ausbeuterische
65 Geschäftsmodelle finanziert. Wir Grüne setzen uns daher für eine transparente
66 Finanzpolitik ein. Unser Ziel ist, dass alle Bürger*innen nachlesen und
67 verstehen können, welche Einnahmen Augsburg hat und wofür unsere Stadt ihr Geld
68 ausgibt. Deshalb haben wir 2017 bereits durchgesetzt, dass aus dem 2.000-
69 seitigen öffentlichen Haushaltsplan die wichtigsten Daten zusammengefasst und
70 verständlich dargestellt werden. Heute kann jede*r Augsburger*in den
71 übersichtlichen Taschenhaushaltsplan mit klaren Zahlen und Daten auf der
72 städtischen Seite einsehen.

73 Grüne Ziele für eine generationen- und klimagerechte
74 Finanzpolitik:

75 Sanierungen fortsetzen: Wir investieren in die Zukunft und sanieren,
76 modernisieren und bauen unsere städtische Infrastruktur aus. Insbesondere das
77 Sanierungsprogramm für unsere Augsburger Schulen muss konsequent fortgesetzt
78 werden.

79 Divestment-Strategie einführen: Wir Grüne setzen uns dafür ein, dass die Stadt
80 Augsburg eine Divestment-Strategie auflegt, bei der Vermögen klar nach
81 Nachhaltigkeitskriterien und Klimaschutz-Gesichtspunkten angelegt wird.

82 Transparente Finanzpolitik der Stadt: Wir legen offen, wofür Augsburg Geld
83 ausgibt. Kosten für Sanierungen und aktuelle Zahlen zur Verschuldung der Stadt
84 sollen für Bürger*innen zugänglich sein.

85 Digitalisierung – aktiv, gerecht, nachhaltig,
86 menschenfreundlich

87 Wir Grüne sehen die Digitalisierung als Herausforderung, die
88 verantwortungsbewusst von der Politik gestaltet werden muss. Es geht darum, die
89 Chancen der Digitalisierung zu nutzen und zugleich deren Risiken zu minimieren,
90 um eine zukunftsfähige und gerechte gesellschaftliche Entwicklung zu erreichen.
91 Wir Grüne wollen, dass die Digitalisierung den Bürger*innen dient. Wir setzen
92 uns dafür ein, dass alle Menschen gleichermaßen von den positiven Aspekten der
93 Digitalisierung profitieren. Im Mittelpunkt stehen für uns eine zukunftsfähige,
94 digitale Infrastruktur, der freie und gleichberechtigte Zugang zum Netz für
95 alle, der Schutz unserer Privatsphäre und unserer persönlichen Daten, sowie eine
96 modernisierte Verwaltung. Um die vielfältigen Chancen des digitalen Wandels
97 nutzbar zu machen, müssen wir den digitalen Wandel gestalten und marktmächtige
98 Anbieter*innen regulieren. So schaffen wir Rechtssicherheit für alle Beteiligten
99 und schützen Grundrechte – beispielsweise über hohen Datenschutz und beste IT-
100 Sicherheitsstandards. Sie ermöglichen ein freies Handeln im Netz, Innovationen
101 und fairen Wettbewerb.

102 Grüne Ziele für die Digitalisierung:

103 Augsburger Smart City Strategie: Wir brauchen für Augsburg eine
104 zukunftsorientierte nachhaltige Smart City Strategie - wie es die Stadt Wien
105 umsetzt. Diese soll im Dialog mit Bürger*innen, Wirtschaft, Verwaltung und
106 Hochschulen erarbeitet werden. Die Grundlage einer Smart City Strategie für
107 Augsburg ist für uns dabei die Smart City Charta. Denn Digitalisierung ist nicht
108 nur technisch, es gilt den Wandel für unsere Bürger*innen und für unsere
109 nachhaltige Stadt zu gestalten.

110 Technische Voraussetzungen sichern: Wir wollen flächendeckend schnelles Internet
111 in der ganzen Stadt sichern.

112 Zugang für alle: Wir wollen an vielen Plätzen in Augsburg und in allen
113 öffentlichen Gebäuden öffentliche Zugänge über W-LAN.

114 Geräte für alle: Jede*r, der einen Bücherausweis hat, kann in der
115 Stadtbücherei Augsburg einen internetfähigen Computer nutzen. Wir wollen eine
116 freie Nutzung von Internetzugängen in der Stadtbücherei, den
117 Stadtteilbüchereien, Bibliotheken, Stadtteilzentren und weitere Orten
118 ermöglichen.

119 Wissen für alle: In regelmäßigen Schulungen und Workshops vermitteln wir
120 kostenlos Grundwissen zum Thema Internet, Datenschutz und Digitalisierung.

121 Co-Working für alle: Wir Grüne wollen in kommunalen Co-Working-Spaces eine gute
122 Infrastruktur für Neugründungen im Bereich digitale Wirtschaft zur Verfügung
123 stellen.

124 Digitales Rathaus, digitale Verwaltung: Wir unterstützen den Aufbau einer
125 transparenten und bürgernahen Stadtverwaltung. Wo immer möglich sollen die
126 Augsburger*innen die Wahl haben, ob sie eine Behörde persönlich aufsuchen, oder
127 ihre Anliegen und ihre Formulare online ausfüllen möchten. Auch in Augsburg
128 sollen Ämter mit Kundenkontakt eine eigene App zur Interaktion mit Bürger*innen
129 erhalten.

130 Bürgerbeteiligung: Wir befürworten die Beteiligung von Bürger*innen bei
131 kommunalen Entscheidungen. Dafür wollen wir das Angebot an Online-
132 Beteiligungsformaten ausweiten.

133 Open Data: Öffentliche Daten der Stadt sollen der Allgemeinheit frei zur
134 Verfügung stehen. Dazu gehören zum Beispiel Karten, Statistiken, der städtische
135 Haushalt oder Gutachten. Das Ratsinformationssystem soll zudem ausgebaut werden,
136 zum Beispiel indem Protokolle eingestellt werden oder öffentliche Sitzungen via
137 Livestream übertragen werden.

138 Gutes Leben vor Ort – Das Einzelhandelsentwicklungskonzept

139 Supermärkte, Discounter und Fachmärkte auf den (ehemals) grünen Wiesen haben
140 sich als ein planerischer Irrtum erwiesen. Viel schöner ist es, wenn Bäcker,
141 Lebensmittelläden oder die Stammkneipe gleich um die Ecke sind. Wir Grüne
142 befürworten eine Stadt der kurzen Wege. Wir wollen eine lebendige Innenstadt und
143 gut ausgestattete Stadtteile, in denen wir gern Zeit verbringen.

144 Grüne Ziele für den Einzelhandel:

145 Ausreichend Läden in die Stadtteile: Wir Grüne befürworten eine vielfältige und
146 gute Nahversorgung. Das Einzelhandelsentwicklungskonzept dient als Grundlage
147 unseres Handelns. Wir setzen uns, wo rechtlich möglich, gegen große Discounter
148 in nicht integrierten Lagen und auf der grünen Wiese ein. Unsere Stadt lebt von
149 starken Stadtteilen und Stadtteilzentren und diese wollen wir erhalten und
150 stärken.

151 Belebung der Innenstadt: “Der Luxus der Zukunft ist analog”, so meinte ein
152 Augsburger Geschäftsinhaber. Dem wachsenden Online Handel muss eine attraktive
153 Innenstadt für alle Augsburger*innen, mit vielfältigen, familienfreundlichen
154 Angeboten plus einer fußgänger- und fahrradfreundlichen Infrastruktur
155 entgegengestellt werden. Wir unterstützen dementsprechend innovative und
156 zukunftsweisende Initiativen der Geschäftsinhaber*innen. Mehr Parkhäuser zur
157 (angeblichen) Attraktivitätssteigerung lehnen wir entschieden ab.

158 Gutes Arbeiten in Augsburg

159 Augsburg steckt auch im Jahr 2019 weiter im Strukturwandel. Nach dem Ende der
160 Textilindustrie in Augsburg und dem Beginn der Globalisierung von Wirtschafts-
161 und Kapitalmärkten, befinden wir uns mitten im nächsten Transformationsschritt:
162 der Digitalisierung unserer Arbeitswelt.

163 Arbeit ist ein Menschenrecht, ein wichtiges Grundbedürfnis, denn sie ermöglicht
164 Teilhabe am öffentlichen Leben. Der Verlust von Arbeit bedeutet daher einen
165 tiefen Einschnitt in den individuellen Lebensweg. Wir Grüne wollen, dass jede*r

166 eine Arbeit ihrer/seiner Wahl, ihrer/seiner Talente und Fähigkeiten entsprechend
167 ausüben kann. Arbeit muss auskömmlich entlohnt sein, muss Freiraum für anderes
168 lassen und muss Gelegenheit geben, sich weiterzuentwickeln und eventuell auch
169 noch andere (Berufs-)Wege einzuschlagen.

170 Grüne Arbeitsmarktpolitik setzt auf eine sichere und gerecht entlohnte
171 sozialversicherungspflichtige Arbeit. Der Arbeitsmarkt ist tief gespalten:
172 Zwischen Berufstätigen und etwa 2,6 Millionen Arbeitslosen. Zwischen Menschen
173 mit relativ sicheren Arbeitsplätzen und solchen mit unsicheren und schlecht
174 bezahlten Jobs. Zwischen Frauen und Männern, weil Frauen für gleiche Arbeit
175 immer noch weniger Lohn erhalten. Arbeitsplätze, die gut bezahlt sind und
176 Sicherheit bieten, sind für immer weniger Menschen erreichbar. Neue Jobs
177 entstehen vorwiegend in der Leiharbeit, als Niedriglohnjobs oder Minijobs. Wir
178 unterstützen Beratungseinrichtungen, die Arbeitnehmer*innen helfen, gegen
179 Lohdumping und Lohnbetrug vorzugehen.!

180 Die Digitalisierung der Arbeitswelt ist für alle eine große und für viele eine
181 beängstigende Herausforderung. Wir Grüne wollen sie aktiv und zum Wohle der
182 Menschen gestalten. Wir wollen die Chancen der Flexibilisierung nutzen und dabei
183 die Arbeitnehmer*innen- und Arbeitsschutzrechte nicht aus den Augen verlieren.
184 Wir sehen im Gegenteil durch die neue Technologie die Chance, Sozial- und
185 Arbeitsstandards weiterzuentwickeln. Die begonnene Digitalisierungsstrategie der
186 Stadt Augsburg begrüßen wir und werden sie aktiv in Hinblick auf die Situation
187 der städtischen Mitarbeiter*innen begleiten.

188 Es gibt auch immer mehr Menschen, die nur noch wenige Stunden täglich arbeiten
189 können, weil sie diverse Einschränkungen haben oder nur bedingt belastbar sind.
190 Die keine Chance auf dem regulären Arbeitsmarkt mehr haben. Für diese Menschen
191 wollen wir mehr Möglichkeiten schaffen, sich gemäß ihren Fähigkeiten
192 einzubringen. Auch Menschen mit psychischen Auffälligkeiten, mit Depressionen,
193 Suchtproblemen und anderen seelischen Erkrankungen sollen wieder einer
194 geregelten Beschäftigung nachgehen können. Für sie braucht es mehr
195 therapeutische Angebote und kürzere Wartezeiten. Entsprechende Initiativen,
196 Projekte und Anlaufstellen wollen wir finanziell besser ausstatten und fördern.

197 Grüne Ziele für ein gutes Arbeiten in Augsburg:

198 Sozialverträgliche Arbeitsbedingungen schaffen: Wir versuchen in kooperativer
199 Zusammenarbeit mit den Unternehmen Arbeitsplätze, die vom Strukturwandel
200 betroffen sind, zu sichern und sozialverträgliche Lösungen zu finden. Wir treten
201 ein für die Einhaltung des Mindestlohns, für gleiche Chancen und faire Löhne für
202 Frauen und wollen Leiharbeit und Befristungen wo immer möglich verhindern. Für
203 arbeitslose Menschen wollen wir individuelle Förderung durch mehr und gut
204 qualifizierte Mitarbeiter*innen im Jobcenter und ein besseres Fallmanagement.

205 Digitalisierung: Damit die Menschen bei der Digitalisierung nicht unter die
206 Räder kommen, werden wir darauf achten, dass bei Umstrukturierungen die
207 gesetzlichen Mitbestimmungsregeln eingehalten werden, der Betriebsrat stets
208 einbezogen ist, es klare Betriebsvereinbarungen gibt und durch ein permanentes
209 "Change Management" mit Ängsten vor Arbeitsplatzverlust und Überforderung
210 angemessen umgegangen wird.

211 Flexibilisierung: Die Arbeits- und Berufswelt und die Vereinbarkeit von Beruf
212 und Familie fordert viel von uns. Aber es muss auch Verschnaufpausen geben,
213 Gelegenheiten abzuschalten und das Leben von einer anderen Warte zu betrachten.
214 Deshalb sehen wir lebenslanges Lernen nicht nur unter dem beruflichen
215 Verwertungsaspekt. Auch die persönliche Weiterentwicklung oder das Ausprobieren
216 von Neuem muss möglich sein. Wir meinen, dass gerade unkonventionelle Fort- und
217 Ausbildungsangebote in der Arbeitswelt 4.0 ihren Platz haben müssen.

218 Unterstützung gewähren: Wir setzen uns für mehr geförderte Arbeitsstellen ein,
219 um Menschen mit eingeschränkten Kräften das Erleben einer sinnvollen
220 Beschäftigung zu ermöglichen. Flankierend brauchen wir mehr therapeutische
221 Angebote, damit die Betroffenen die Anforderungen bewältigen können. Dies gilt
222 auch für Langzeitarbeitslose und ältere Arbeitssuchende.

223 Kreativwirtschaft und Startups fördern

224 Neue Ideen brauchen Räume, Infrastruktur, Fördermaßnahmen und Starthilfen. Das
225 zeigt das sehr erfolgreiche Umwelt-Technologische Gründerzentrum (UTG) in
226 Augsburg. Auch für andere Start-up-Ideen, insbesondere aus dem Bereich der
227 Kreativwirtschaft ist hier noch mehr städtische Infrastruktur notwendig. Das
228 Kreativwerk auf dem ehemaligen Gaswerkgelände bietet Raum für ein
229 kreativwirtschaftliches Gründerzentrum.

230 Grüne Ziele für die Kreativwirtschaft:

231 Kreativwirtschaftliches Gründerzentrum: Wir Grünen wollen mit einem
232 kreativwirtschaftlichen Gründerzentrum auf dem Gaswerkareal in Augsburg einen
233 Treffpunkt schaffen, wo sich Gründer*innen und Startups aus der
234 Kreativwirtschaft in Augsburg austauschen, Ideen weiterentwickeln und sich
235 gegenseitig inspirieren können.

236 Mehr Pop-Up-Stores und kreative Zwischennutzungen: Wir wollen kreative Ansätze
237 von Zwischennutzungen und Angeboten wie Pop-Up Stores weiterverfolgen.
238 Augsburger Start-Ups und Menschen aus der Kultur- und Kreativwirtschaft können
239 in diesem Rahmen ihre Produkte vorstellen und ihren möglichen Erfolg erproben.

240 Mehr Finanzierungsmöglichkeiten für Gründer*innen: Wir unterstützen die Vergabe
241 von Darlehen und Mikrokrediten für junge Unternehmen, für die Kreativwirtschaft
242 und für Startups.

243 Kommunales Gründer-Stipendium: Wir führen in Augsburg ein kommunales Gründer-
244 Stipendium ein.

245 Der Augsburger Innovationspark soll wirklich innovativ sein

246 Ziel des Innovationsparks unmittelbar neben der Universität Augsburg ist die
247 enge Zusammenarbeit von Hochschule und Forschung auf der einen Seite und
248 Wirtschaft und Produktion auf der anderen Seite. Hier sollen neue Technologien
249 und Materialien entwickelt und erprobt werden.

250 Wir Grüne wollen, dass unser Augsburger Innovationspark seinem Namen alle Ehre
251 macht. Er soll ein wichtiger Bestandteil unserer Umweltstadt Augsburg werden.
252 Wir wollen, dass hier und jetzt umweltfreundliche, ökologische Technologien

253 erdacht, erforscht, entwickelt, erprobt und realisiert werden. Wir Grüne setzen
254 uns dafür ein, dass hier die Grundlagen, für unsere Transformation der
255 Wirtschaft geschaffen werden. Also hin zu einer ökologischen, nachhaltige
256 Produktion und einem verantwortungsvollen Management von Ressourcen. Dann hat
257 Augsburg den Titel Umweltkompetenzzentrum verdient und kann mit sinnvoller
258 Umwelttechnik den Wirtschaftsstandort zukunftsfähig machen.

259 Grüne Ziele für den Innovationspark:

260 Leuchtturmprojekt für ökologische Innovationen: Über den Bebauungsplan wollen
261 wir Einfluss darauf nehmen, dass sich im Innovationspark ausschließlich
262 Unternehmen ansiedeln, die unsere Stadt ökologisch voranbringen und die
263 Innovation im Sinne von Umweltschutz und Klimaschutz nach Augsburg bringen. Der
264 Innovationspark soll ein Leuchtturmprojekt werden und weit über Augsburg und die
265 Region hinaus als Vorbild für nachhaltiges Forschen und Entwickeln gelten.

266 Hochschulstandort Augsburg - Mit der Wissenschaft
267 zusammenarbeiten

268 Augsburg ist Wissenschaftsstandort. An Hochschule und Universität wird unter
269 anderem am Wissenschaftszentrum Umwelt und am Institut für Materials-Resource-
270 Management zu nachhaltigem Leben und Wirtschaften, aber auch zum Zusammenleben
271 in einer vielfältigen Gesellschaft, geforscht und gelehrt. Am Uniklinikum stehen
272 Umwelt- und Gesundheit im Mittelpunkt.

273 Grüne Ziele für den Hochschulstandort:

274 Kooperation: Wir wollen den Austausch der Stadt mit der Wissenschaft verbessern
275 und zum Beispiel in Reallaboren wissenschaftliche Erkenntnisse über gutes
276 Zusammenleben in der Praxis umsetzen.

277 Wir sind Augsburg – wir vergeben Aufträge und Arbeit

278 Die Stadt Augsburg und die städtischen Betriebe sind starke Auftraggeber. Die
279 Vergabe von Aufträgen ist deshalb ein wirkungsvoller Hebel, um Veränderungen und
280 Umdenken herbeizuführen. Wir wollen bei der Vergabe von Aufträgen neben der
281 Erfüllung des Auftrages auch ökologische, soziale und ethische Rahmenbedingungen
282 strenger definieren.

283 Denn wir Grüne wollen nicht um jeden Preis den billigsten Anbieter auswählen.
284 Vor allem nicht dann, wenn unsere Umwelt den wahren Preis zahlt. Oder wenn
285 Menschen mit ihren miserablen Arbeitsbedingungen den hohen Preis für unseren
286 Konsum zahlen. Wir Grüne stehen für eine Transformation der Wirtschaft, die
287 ökonomisch denkt und ökologisch und sozial handelt.

288 Grüne Ziele für ökologisches und soziales Wirtschaften:

289 Wir kaufen regional und fair: Wir Grüne setzen uns dafür ein, dass bei allen
290 Anschaffungen der Stadt Augsburg streng darauf geachtet wird, dass die Produkte
291 fair, regional und nachhaltig hergestellt werden. Auch eine Gemeinwohl-Bilanz

292 ist bei der Auftragsvergabe ein Pluspunkt. Diese Kriterien sollen auch bei
293 Neuausschreibungen gelten.

294 Wir achten Menschenrechte: Die Einhaltung von Menschenrechten ist für uns Grüne
295 nicht nur ein zentrales Anliegen, sondern ein absolutes Muss. Die Einhaltung von
296 Menschenrechtsstandards wird also in unserer Vergabe- und Beschaffungspolitik
297 ein nicht zu verhandelndes Kriterium sein.

298 Wir wollen Gleichberechtigung: Wir wollen, dass Frauen auf allen hierarchischen
299 Ebenen, insbesondere in Führungspositionen, adäquat vertreten sind. Daher setzen
300 wir Grüne uns dafür ein, dass in allen städtischen Betrieben und Unternehmen,
301 wie der Messe, den Stadtwerken oder dem Flughafen, gleich viele Frauen wie
302 Männer arbeiten - auf allen hierarchischen Ebenen

303 Wir wählen Mehrweg statt Einweg: Wir sagen den Einweg-Produkten systematisch den
304 Kampf an! Dabei fangen wir bei uns selbst an, also in der Stadtverwaltung, den
305 städtischen Betrieben und im Augsburger Rathaus. Der erste Schritt ist
306 naheliegend und längst überfällig: Wir führen zu 100 Prozent Recycling-Papier
307 ein. Außerdem wird in allen städtischen Büros, im Rathaus oder bei Empfängen vom
308 Teelöffel bis zum Luftballon nur noch Mehrweg-Material oder natürliches bzw.
309 recycelbares Material verwendet. Bei Bewirtungen, also bei Ehrungen und
310 Empfängen im Rathaus, sowie auch beim jährlichen Mitarbeiter*innenfest, setzen
311 wir grundsätzlich auf bio und regional. Unser Vorsatz gilt auch für städtische
312 Feste. Mit dem Modular-Festival hat Augsburg bewiesen, dass Nachhaltigkeit auch
313 bei großen Events funktioniert. Dieses System wollen wir Grüne auf alle
314 städtischen Feste, wie die Augsburger Sommernächte, den Plärrer, die Dult oder
315 das Turamichele-Fest übertragen sowie auf städtische Töchter, wie etwa die Messe
316 Augsburg.

317 Reparieren, wiederverwerten, Müll vermeiden

318 Die Herstellung der meisten Produkte kostet Rohstoffe und Energie. Wir wollen
319 sparsam mit diesen wertvollen Gütern umgehen. Unser Ziel ist ein Kreislauf von
320 Wertstoffen, in dem alle oder die meisten Rohstoffe recycelt, wiederaufbereitet,
321 zerlegt oder upgecycelt werden können. Wir wollen einen vernünftigen,
322 weitsichtigen Umgang mit unseren Ressourcen. Das Know-how und die technischen
323 Möglichkeiten sind vorhanden – wir wollen sie nutzen. Hier und jetzt. Wir sagen
324 den Wegwerf- und Einmalprodukten den Kampf an.

325 Grüne Ziele für eine Kreislaufwirtschaft:

326 Kreislaufwirtschaft unterstützen: Wir Grüne wollen die Unternehmen besonders
327 unterstützen, die bei ihrer Produktion den Wertstoffkreislauf im Sinn haben.
328 Unternehmen, die ihre Produkte so entwickeln und designen, dass sie repariert
329 werden können und die bei der Auswahl der zu verarbeitenden Rohstoffe – wenn
330 möglich – regionale Materialien verwenden. Unternehmen, die Ersatzteile zur
331 Verfügung stellen und die ihren Energieverbrauch reduzieren. Wir wollen
332 Unternehmen fördern, die bereits bei der Planung ihrer Produktion
333 berücksichtigen, wie wertvolle Materialien wiederverwendet werden können, wenn
334 ihr Produkt nicht mehr zu gebrauchen ist. Außerdem fördern wir Angebote wie
335 Repaircafés, die es Bürger*innen ermöglichen, selbstständig Produkte zu
336 reparieren.

337 No-Plastik-Karawane: Die Stadt Augsburg hat eine gut funktionierende
338 Energieberatung etabliert. Die Energiekarawane ist sehr erfolgreich und hilft
339 beim Sparen von Energie. Wir Grünen wollen zusätzlich eine städtische No-
340 Plastik-Karawane einführen. Externe Berater*innen besuchen Unternehmen und
341 beraten sie, wie ihr Betrieb beispielsweise im Büro oder in der Kantine Plastik
342 vermeiden und Müll reduzieren kann. Die No-Plastik-Karawane zieht darüber hinaus
343 durch die Stadtteile und berät Privatpersonen.

344 Zusammenfassung:

345 Wirtschaften und Arbeiten in Augsburg – Grüne Ziele

346 Gemeinwohl-Bilanz: Wir Grüne wollen für Augsburg einen Gemeinwohl-Kodex
347 erarbeiten und für alle städtischen Betriebe eine Gemeinwohl-Bilanz erstellen.
348 Diese Bilanz berücksichtigt Werte wie faire Arbeitsbedingungen, ökologisch
349 nachhaltige Produktion, Selbstbestimmung, Menschenwürde und Gerechtigkeit.

350 Digitalisierung: Wir wollen den digitalen Wandel aktiv, nachhaltig und gerecht
351 gestalten. Wir wollen ein offenes, gemeinwohlorientiertes Netz. Grenzen müssen
352 wir dort setzen, wo die Freiheit eingeschränkt wird und Datenschutz sowie
353 Arbeitnehmer*innenrechte ausgehöhlt werden. Netzpolitik und Digitalisierung sind
354 zentrale politische Querschnittsaufgaben für die Gesellschaft von heute und
355 morgen.

356 Innovationspark für Umweltstadt: Der Innovationspark Augsburg soll ein wichtiger
357 Bestandteil unserer Umweltstadt Augsburg werden. Wir wollen, dass hier
358 umweltfreundliche, ökologische Technologien erdacht, erforscht, entwickelt,
359 erprobt und realisiert werden.

360 Die Stadt als Vorreiter: Die Stadt vergibt Aufträge und Arbeit. Mit unserem
361 Grünen Kriterienkatalog für die Vergabe sollen ökologische, ethische und
362 soziale Standards eingehalten werden.